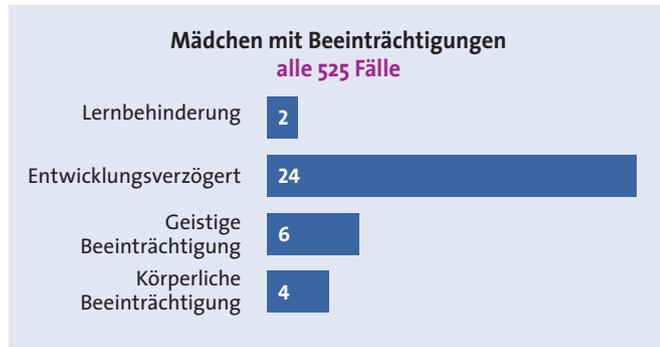


Fortsetzung von Seite 7



(Mehrfachnennungen möglich)

Kein Kind kann sich alleine schützen! Deshalb sind in erster Linie Erwachsene die verantwortlichen Ansprechpersonen für unsere Präventionsangebote. Kinder und Jugendliche werden mit auf sie zugeschnittenen Angeboten berücksichtigt und angesprochen.

Vorrangig werden Elternabende, Fortbildungen, Präventionsprojekte in Schulen, Beratungsrundläufe und fallunabhängige Fachberatungen bei uns angefragt.

Insgesamt haben an von uns durchgeführten Fortbildungen und Workshops 1.546 Fachkräfte aus der Stadt und der Region/Umland sowie aus ganz Niedersachsen teilgenommen.

Mit Informationsveranstaltungen, thematischen Beratungen und Elternabenden sowie der Anleitung von Praktikantinnen haben wir weitere 323 Personen erreicht.

Somit hatten wir im Präventionsbereich Kontakt mit insgesamt 1.869 Erwachsenen und 100 Schüler*innen.

Unser Präventionskoffer wurde insgesamt viermal ausgeliehen.

56 Fortbildungen ^{1) 2)}	833 Fachkräfte
16 Leitungen von Workshops ¹⁾	419 Fachkräfte
4 Elternabende	94 Mütter und Väter
16 Besuche der Beratungsstelle	152 Auszubildende und Student*innen
31 Thematische Beratungen Einzelpersonen	76 Fachkräfte
5 Besuche der Beratungsstelle	100 Schüler*innen
9 weitere Präventionsveranstaltungen	294 Teilnehmer*innen
Anleitung von Praktikantinnen	1 Studentin

¹⁾ Für Erzieher*innen, pädagogische Fachkräfte, Mitarbeiter*innen anderer Beratungsstellen, der Opferhilfeeinrichtungen, der Offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Sozialpädagogischen Familienhilfe, für psychosoziale Fachkräfte aus ambulanten und stationären Einrichtungen der Jugendhilfe, Kliniken und Jugendverbänden, für Psychotherapeut*innen und Lehrer*innen

²⁾ Die Fortbildungen haben eine unterschiedliche Dauer: halbtags bis dreitägig

»Meine Tochter wurde sexuell missbraucht. Was kann ich für sie tun?«

»Ich komme selbst nicht damit klar, dass ›das‹ passiert ist, was soll ich tun? Was mache ich mit meinen eigenen Gefühlen?«

»Meine 13-jährige Tochter chattet mit einem Mann, sie schickt ihm auch Nacktfotos. Was kann ich tun?«



Diese und viele andere Fragen beschäftigen Eltern, die sich an uns wenden. Wir haben häufig gestellte Fragen gesammelt und unsere Antworten auf unserer Homepage veröffentlicht. Dort finden Sie auch Tipps, an wen Sie sich wenden können, wenn Sie weitergehende Unterstützung brauchen: <https://www.violetta-hannover.de/haeufige-fragen>

Violetta ist Mitglied in folgenden Verbänden

